

laden ein zu Vortrag und Diskussion

Wohnen für Menschen, statt für Renditen ! Wie könnte es klappen?

Donnerstag, 26. März 2026 19:30 Uhr

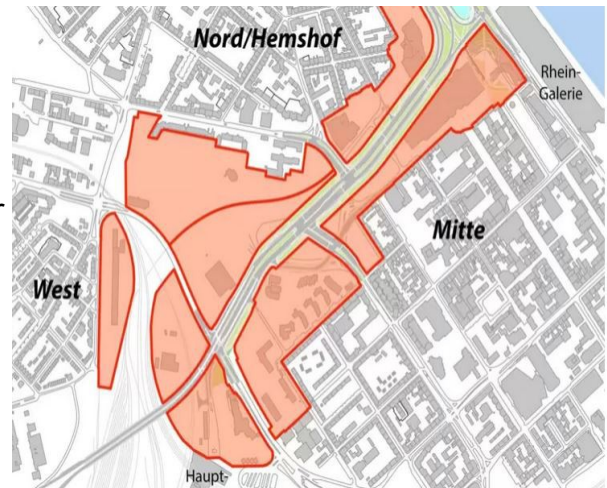
Ver.di-Haus Ludwigshafen, Kaiser-Wilhelm-Str. 7

Eintritt frei

Wohnen ist inzwischen zu der großen sozialen Frage unserer Zeit geworden. Bezahlbare Wohnungen schaffen – Jede Bundesregierung verspricht es, keine hat es bisher gehalten.

Die mit großen Visionen belegte künftige City West in Ludwigshafen, die auf dem Gelände der bisherigen Hochstraße Nord geplant ist, soll ein gemischtes Quartier mit Wohnraum für **Jeden** bieten; also auch bezahlbares Wohnen für Normal- und Kleinverdiener. Ein Konzept, wie dies gelingen soll, liegt jedoch nicht vor.

Vielmehr droht ein weiteres Rheinufer Süd, nämlich der Bau von teuren (Luxus-)Wohnungen. Denn wie überall in Ludwigshafen werden Investoren ins Boot geholt. Und für die gilt: Wohnen muss sich für sie lohnen, aus eingesetztem Geld muss viel mehr Geld werden.



im markierten Feld soll die neue City-West entstehen, dazwischen die neue Stadtstraße, der Ersatz für die Hochstraße Nord

Wir brauchen eine politische Kehrtwende. Bezahlbaren Wohnraum gibt es nur mit politischer Förderung – orientiert an Gemeinnützigkeit und mit vielen Akteuren von unten.

Mit dem Konzept des „Miethäusersyndikats“ stellen wir **eine** Möglichkeit zur Schaffung bezahlbarer Wohnungen vor. Das Miethäuser-Syndikat ist ein über 30-jähriges Netzwerk von bundesweit aktuell 209 selbstverwalteten Wohnprojekten.

*Unser Referent, **Günter Bergmann**, ist Mitbegründer und Bewohner von umBAU² Turley, einem erfolgreichen Mietshäuser Syndikatsprojekt in Mannheim. Er berichtet wie das Miethäusersyndikat konkret funktioniert, von Voraussetzungen, Chancen und Schwierigkeiten.*

